## **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

## Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1866

6.10.1866 (No. 274)



27merbieter75

Samftag den 6. Offober nit 12 ift brimeradoffe 66.

## ,rommie Befanntmachung.

Rr. 4708 Die Biefenbaufdule zu Rarlorube, beren Aufgabe es ift, tuchtige Biefenbanaufseher und Biefenwarter berangubilben, beginnt am 1. Dezember ihren Unterricht Legterer wird unentgettlich ertheilt und bauert bis Ende Februar nachften Jahres, zu welcher

Großh. Sandelsminifterium. Rate of the special of the few of mobilete from

n Stanbebaufe gu erfragen.

# ner, jedes mit besenderm Eingang, Mittitiniure Buischte Rachrichten.

wird forgiame Bflege zugesichert.

Rronenfrage Dr. 19 im zweiten Stod.

Rabe fein. Offerien unter Chiffre C. W. be-

liebe man im Rontor bee Tagblattes abzugeben.

Der Lotterie von Runftwerten gur Gebauung einer protestantischen Rirche in Satzburg. Bon obiger Lotterie wurden hier und in der Umgegend die Loosnummern 34,201 bis 34,500 abgesest. Nach der heute eingesommenen Gewinntiste baben bei der Ziehung am 29. und 30. August die 35 gewonnen

iong ,8 . Rr. 34,205 Gin Sund von B. Bolff. Briefbefdwerer) Bildhauereil ranada u

Die Gewinnfte befinden fich in Beimar Der Spediteur Sarl Gfapf bafelbft bat

Voodinhabern, gegen Ruderstatung der Berpadungs und Besorgungsspesen, die Gewinne unfronklirt zu übermachen. Gewinnlisten sind einzusehen bei fammtlichen evang. Gesplichen biet und in ben hiesigen Buchhandlungen und karleruhe, den 4. Oftober 1866.

2.16 allen bauelichen it.2

## Reue Kurschftrafe Rr. Pillitapischen Berfeiten bauelichen Be-

Montag den S. Oftober, Radmittage 2 Ubr, lagt Jofeph Sad, Bierbrauer, auf feinem Reller folgende Gegenstände öffentlich verfleigern:

Ed ber Babringer- und WalbhornfriftelgunSpen Arbeiten vorfieben fann, finbet foer, 38 (hel-etage) find mehrer auf modelle finor eingen buis 10001 woris Nr. 15 im siechen. Ein gutes Infrument Weffer duch Lichten eroft.

3. L'iengrant en follogen.

3. L'iengrant en Golden, geinliches, fieinierfeielende frei beultigen.

Ein selion möhlirtes, auf die Strasse Lednschaft Mahren begen wird in ein Gastbaus endes Zimmer mit 2 kreuzstäck, India der Betten ist sogleich zu vermethen." der betten ist sogleich zu vermethen." der betten ist sogleich zu vermethen. Der som den Betten ist sogleich zu vermethen. Der som ein dem gie Ool Samerben seben iebech nur seislochtig sella benedendering gegenster gewarten gebech nur seislochtig sella benedendering zugunster Ziengunste.

\* 3abringerftrage Rr. 40, im zweiten godfronga Ern baben. Raberes herrenftrage Rr. 23

circa 100 Stud eichene Speichen ift ein geran innehiene sneichnichten Schule, ift ein gerant innehingen nodelle ind 150 , farte buchene Felgen, danien Dides und verschiebener gange, in Durchmeffer, 1997 12 Schub lang, 18 Limien bid und 3 Schub im Durchmeffer, 1997 de Cielle. Cielle.

mi 68 Moier neue, unbeichlagene Raber, eignen fich für ein Bernerwägelchen, ang

ein tupferner Bierfestel im besten Juffand pou circa 1100 Bfund, bois nation wim dritten Stock wohnhaftunden auf bin badban noter ovale Weinfaß zwischen 3 und 4 Dbm, 180 angestraße neue Robnung, bestehend in 1 Saale und

neden dem acht ingeeichte, neue, runde Faß zwischen 13 und 15 Dhm,
neden dem acht ingeeichte, neue, runde Faß zwischen 13 und 15 Dhm,
ift eine Wohnung, bestehend in 1 Saale und
neden weite Parthenaties Eisen, ind duch in Duanntaten von
3 ober 5 Pferde und 2 Chaisentemisen, auf
dem 30 bis 50 Maas versteigert und werben auf Verlangen Faßchen bazu
gegeben. Dei neuen gent und werben auf Verlangen Faßchen bazu
nerer Zirfel Nr. 25 im zweiten Stock.

8 tapezirten und beigbaren Jimmern, 6 Ram-

mern, Ruche, Reller, Stallung für C Bierbe,

Solze und Wagenremise, Troden und Son

ftrage Mr. 44 im zweiten Stod zu erfragen.

abringernrage Dr. 63 ift

Stod eine Wobnung von 4 Jim-

Fahrnigversteigerung. and Mittwoch ben 10. Oftober 1866,

Rachmittage 2 Uhr, werben in ber Zähringerstraße Rr. 112 im zweiten Stort nachbeschriebene Fahrniffe gegen

Baargablung verfteigert: tifc, 1 Bfeilerfommob, i Confoltifc, 6 Strobftüble, mehrere pollftändige Betten, 1 Rindersbett, 1 Rachtiich, 1 Spiegel, 1 Mabaffersthr und verschiedene andere Gegenstände.

rad adal Serren fcmidt, Gerichtetarator. Berfteigerung von Thuren, Fenftern und fonftigen entbehrlich gewordenen

Gegenständen 001 mu redot 3.1. Montag den S. Oftober d. 3., Morgens 9 Uhr, werden im hofe der Ge-jellschaft Eintracht Thuren sammt Futter und Berfleidung, Fenster, Bauholz, Defen, Kasten, gepossterte Banke, Gastampen und sonstige entbebrlich geworbene Gegenstande, gegen Baar-gablung verfleigert, wogu bie Liebhaber einge laden werben.

vermietben. . Fine Das Baller Ronter

## Wohnungsanträge n. Geluce.

# Afabemteftrage Dr. 37 iff im Geis tenban eine Bohnung mit 2 Bimmern, Ruche icur auf 23. Oftober, fowie 2 einzelne Bimmer foz gleich an fille Leute gu vermiethen. Raberes im zweiten Stort bornen.II; 19111111

Aarloftrage Dr. 14 ift ber gweite Stod, befiebend aus 5 Bimmern, Ruche, Reller, Solgen plas nebft 2 Speiderfammern, auf ben 23. Oftober ju vermiethen. Es fonnen auch auf Berlangen nur 3 ober 4 Zimmer abgegeben

werben. 3n erfragen im untern Grod.
3.1. Langeftrage Rr. 175 a ift pro 23. Oftober b. 3. ber britte Stod, bestehend aus 6-8 geräumigen Bimmern, Ruche, Reller und fonftigen Bequemlichfeiten, zu vermietben. Das beres beim Bauseigenthumer langeftrage Dr 235

tb

3.3. Langestraße Rr. 235 ift eine Boh-nung, bestehend in 1 Salon und 7 Zimmern, Dienerzimmer, 2 Garberoben, Rüche, Keller, Holzremise, Antbeil am Baschhaus und Be-nügung des Trockenspeichers, auf 23. Oftober nung, bestehend in I Salon und 7 Jimmern, Dienerzimmer, 2 Garberoben, Rüche, Keller, Holzremise, Antbeil am Waschhaus und Be-nügung des Trockenspeichers, auf 23. Oftober zu vermiethen. Näheres Friedrichsplas Nr. 10

\*3.2. Langestraße Nr. 127 b sind einige schön möblirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

\*3.4. Jwei ineinandergehende, moblirte Zimmer sind sogleich oder auf 1. Oftober zu ver-im britten Stock

4.1. Ruppurrer Chauffee Rr. 12 ift im zweiten Stod eine Wohnung von 4 3im= mern, Ruche, Reller und Solgremife auf 23. Oftober ju vermiethen und bas Rabere Balbftrage Rr. 44 im zweiten Stod zu erfragen.

\* Zahringerprage Det. Ob in Ruche, wovon eines Edzimmer, patrete, mit greundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Ruche, wovon eines Edzimmer, patrete, mit Beller, Holzstall auf den Ofreber zu vermies ins Freie, sogleich zu beziehen, find billigft zu vermiethen: Wilhelmstraße Rr. 2.

## Wohnungen zu vermiethenim

\*3.2. Gine Berrichaftswohnung, bestehend in 8 tapegirten und beigbaren Bimmern, 6 Rams mern, Ruche, Reller, Stallung für 6 Bferbe, Soly und Bagenremife, Trodens und Beus fpeider, Garten und gemeinschaftlichem Dafch-baus, ift auf 23 Oftober zu vermiethen, Raberes Baldbornfrage Rr. 1-6 dauttill

4.2. In freundlicher Lage angerbalb ber Stadt ift eine Gartenwohnung mit 4 größeren Binmern fammt Bugeborbe, parterre, in ber Rabe bes Babnbofes fogleich ober auf 23. Dttober D. 3. ju vermiethen. Raberes bei Commiffionar Daffuer, Rreugftraße Dr. 18

Eine freundliche Bobnung in ber Mabe ber Nahe der Eisenbahn, bestehend in 3 Jinmeru, Küche, Keller, Speicherfammer, Hotzstall und Antheil am Waschbaus, welche auf 23. Ofstober um 100 fl. gemiethet war und wegen Familienverhältnissen nicht bezogen werden sann, ist auf 23. Oktober um 80 fl. per ½ Jahr zu vermiethen. Nähere Anskunst ersährt man Langestraße Rr. 19.

3.1. In der Mitte ber Stadt ift in einem Sinterbaufe eine Wohnung, aus 3 Zimmern und fonftigem Bugebor beftebend, an eine rubige und anftandige Familie auf ben 23, Oftober ju vermiethen. 280% fagt bas Rontor bes Taablattes.

3.1. Eine Wohnung ift auf den 23. Di-tober mit allem Zugebor und 5 Zimmern in einer ber iconffen lagen ber Gtabt gu vermiethen, worüber in Der Serrenftrage Dr. 56 ju ebener Erbe Ausfunft ertheilt wirb.

## Zimmer zunvermiethen

\*3.3. Ein fcones, großes 3immer ift fogleich zu vermiethen. Rarloffrage Dr. 13 c. gegenüber bem langenftein'iden Garten ; zwei

\*2.2. Innerer Birfel Mr. 24, eine Stiege boch, ift ein freundliches, moblirtes Zimmer mit Alfof logleich an einen foliben herrn gu

-10. Safanenftrage Rr. 2, parterte, ift ein

## Simmer zu vermietben.

miethen. Raberes Ablerftrage Rr. 28 im amiftag bett 6. Sibote neitird

\* Rarloftrage Dr. 25, im zweiten Stod, ift ogleich ein hubsch moblirtes Zimmer zu ver- liche Aufnahme in Roft und Wohnung und miethen.

\* 3wei fcon moblirte, freundliche Bimmer,

\* Ed ber Rronen- und Spitalftruße Rr. 25 find fogleich zwei moblirte Bimmer, fowie eine Manfarbe zu vermiethen. Bu erfragen vom Thore Eingang rechts, eine Stiege boch.

\*2.2. Balobornitrage Rr. 6, junachft bem Finangminifterium, find zwei gut möblirte 3immer, febes mit befonderm Eingang, fogleich gu vermiethen. Raberes im zweiten Stod.

3.1. In freundlicher Lage, in der Rabe ber ein moblirtes, beigbares Bimmer gu ebener Erbe mit Aussicht auf Die Strafe ber Lamm- und Langenftrage Rr. 8, zwei ju vermiethen. Raberes bei Commiffionar Ch. &. Daffner, Rreugfrage Dr. 18.

"In ein großes, icon möblirtes Zimmer, willig allen hauelichen Geschäften unterzieht, welches nach ber Strafe geht, wird noch ein findet sogleich eine Stelle. 280 ? sagt bas Mitbewohner gesucht; baffelbe fann sogleich Kontor des Tagblattes. \* In ein großes, icon möblirtes Bimmer, bezogen werben. Naberes Langestraße Mr. 148.

\* Spitalftrage Rr. 7 ift im zweiten Stod ein geräumiges, freundlich möblirtes Bimmer nauer Angabe ber Abrusetteimreung dagate ranan

\* In ber Jahringerstraße Dr. 75, in ber Rabe bes Landstanbehauses find möblirte 3immer an herren Deputirte gu vermiethen und Dr. 87 Das Rabere im Saufe felbft ober beim Diener im Ständehause gu erfragen.

Stod, ift ein icones, gut moblirtes Bimmer mit zwei Rreugfioden gu vermiethen.

\* Ed ber Zahringer- und Waldhornftraße Rr. 38 (bel-etage) find mehrere gut moblirte Bimmer, alle auf bie Strafe gebend, ju bermiethen. Gin gutes Inftrument fonnen Rlapierfpielenbe frei benügen.

Ein schön möblirtes, auf die Strasse gehendes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken und 1 oder 2 Betten ist sogleich zu vermiethen: Herrenstrasse Nr. 15, 3. Stock rechts.

Babringerftrage Rr. 40, im zweiten Stod, nabe ber polytechnifden Schule, ift ein geraumiges, gut moblirtes Bimmer gu vermiethen.

\* Langefrage Dr. 26, brei Treppen bod, find zwei bubich möblirte Bimmer einzeln ober willig allen bauslichen Arbeiten unterzieht, fojufammen fogleich gu vermiethen. S dun bid m

schammen in zwei Kreuziöden auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermiethen. Die fconster Lage vor dem Ettlingersdor dritten Stock.

\* In schammen im zwei Kreuziöden im vierten Stock, sind pro 23. Oftober zu verwiethen. Dienesten im weiten Stock.

\* In schammen Durlacherthorstraße Nr. 89 im diethen. Näheres Langestraße Nr. 235 im dritten Stock.

\* In schammen Durlacherthorstraße Nr. 89 im diethen. Näheres Langestraße Nr. 235 im dritten Stock.

\* Panaestraße Nr. 16 (Wenhou) dem Vesten

## Zimmer zu vermiethen.

Karl-Friedrichstraße Nr. 2, Ed bes Schloß-plages, ift ein geräumiges, freundliches und gut möblirtes Zummer auf den 1. oder 15. November zu vermiethen. Raberes vorberer Birfel Dr. 14 zwei Stiegen boch.

3.3. Ein foliber, junger Mann findet freundwird forgfame Bflege jugefichert. Raberes Rronenftrage Rr. 19 im zweiten Stod.

Swerden auf 15. Oftober ober 1 No-vember 1—2 möblirte ober unmöblirte Jimmer in der Rabe des Friedrichsthores ober ber Kriegs-fraße nebst Stallung für 2 Bferde und Die-nerzimmer zu miethen gesucht; doch tann bie Stallung, wenn nicht im Hause selbst, in der Rabe fein. Offerten unter Chiffre C. W. beliebe man im Rontor bes Tagblattes abzugeben.

## Bermijdte Radrichten.

\* [Dienstantrag.] Gin braves, fleißiges Matchen, welches naben, bugeln und pupen fann, auch mit guten Beugniffen verfeben ift, finbet eine Stelle bei G herrmann, Ed

[Dienftantrag.] Gin Dlabden, welches naben, bugeln und wafden fann, auch fich fonft

Madden, welches hauptfächlich naben und bügeln fann, findet fogleich eine Stelle: Balbftrage Dr. 3 im Laben.

Dienstantrag. ] Ein braves, fleißiges Madden, welches fich willig allen bauslichen Arbeiten unterzieht, findet als Zimmermadden fogleich eine Stelle. Naberes Amalienstraße

" [Dienftantrag.] Gin braves Mab-\* Rene hirschftraße Rr. 52, im untern beiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle.

Raberes Rasernenstrafe Rr. 6 im Sinterhaus.
[Dienstantrag.] Ein braves, rein-iches Madden, welches gut fochen und allen bauslichen Arbeiten vorfteben fann, findet fogleich eine Stelle : Mabemieftrage Rr. 15 im zweiten Stock.

\* [Dienstantrag.] Gin reinliches, fleifiges Zimmermadden, wird in ein Gafthaus gesucht. Naberes Langestraße Nr. 187.
[Dienstantrag.] Ein Madden, wel-

des felbstffanbig tochen und mafchen fann, fin-bet fofort eine gute Stelle. Es werben jeboch nur folde berudfichtigt, welche gute Beugniffe aufzuweifen baben. Naberes herrenftrage Rr. 23 im Laden.

\* [Dienstgesuch.] Gin braves Madchen, welches gut burgerlich fochen fann und fich wie gute Beugniffe befigt, fucht eine Stelle.

Nowads-Antage Nr. 2, find mehrere etegant \* Langestraße Nr. 16 (Neubau), dem Boly- tann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten.

\* Langestraße Nr. 16 (Neubau), dem Boly- tann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten.

\* Langestraße Nr. 16 (Neubau), dem Boly- tann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten.

\* Langestraße Nr. 16 (Neubau), dem Boly- tann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten.

\* Langestraße Nr. 16 (Neubau), dem Boly- tann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten.

\* Langestraße Nr. 16 (Neubau), dem Boly- tann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten.

\* [Dienstgesuch.] Ein brwes Madchen, 3.2. Billiger Wöbel-Verfauf, welches sebr gut tochen sochen kann, sich auch als: 1 Kleiderschraft, 1 Kuchenschraft, 1 Feldstelle. Näheres Durlacherthorstruße Nr. 3. [Dienstgesuch] Ein Maden welches selbstständig tochen; schon nahen und bügeln fann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

\* [Dienstgefuch.] Gine Rodin, welche fich auch anbern bauslichen Arbeiten unterzieht und von ihrer herricaft gut empfoblen wird, fuct fogleich eine Stelle. In erfragen Amalien

frage Rr. 20 im hinterhans im zweiten Stock. [Dienstgesuch.] Ein Madden, welches icon langere Beit als Bimmermadden biente, icon naben, bugein und gut serviren fann, jucht bei einer Herrschaft oder in einem Gastsbaus eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 148 im Hinterhaus, drei Stiegen hoch.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sucht als Zimmermäden oder bei einer kleinen Familie eine

Stelle. Raberes Langestraße Rr. 13.

2.1. Ein ziverlässiger, junger Mann, am liebsten ein Diensimann von einer concessionirten im Gasthaus zum Schwarzen Abler. Gefellichaft, wird zur lieberwachung eines gangen Sanfes, wofür berfeibe ein Zimmer zum Be-wohnen als Bergutung erhalt, gefucht. Darauf Refleftirende belieben ihre Abreffen im Kontor des Tagblattes baldigft abjugeben.

Rellermädchen Genchi

fucht. Bu erfragen Babringerfirage Rr. 57

ift zu besetzt bei . II 1 6 Splamann, Bapierhandlung.

3.1. Gesucht wird für eine Berrichaft ein in jeber Begiebung erfahrener Diener, welcher fich über feine Reblichfeit, Rüchternheit und Sittlichfeit burch gute Zeugniffe auszuweisen im Grande ift. Rabere Austunft ertheilt bas Rontor bes Tagblattes.

Cieflengesuche. Geller Ber frange fischen Sprache machtig ift, sucht jum fofor-tigen Gintritt eine Stelle burch bas Befcafteburean von Louis Moffe,

herrenftrage Dr. 18.010 Ma Gine Frangofin aus Menchatel fucht bei

einer herrschaft zu Kindern ober als Zimmer-madchen eine Stelle. Raberes im Kontor des Tagblattes.

Anzeige und Empfehlung. \* Für jesige Saifon empfiehlt fich eine Munchner Bier, feiner Stoff, bei Rleidermacherin, welche sich in Strafburg und Baden Baben praftisch ausgebildet hat, ben geehrten Damen nach Wunsch und Berlangen nach den neuesten Journalen alle Art Rleis

bettlade, 1 Buffet, 1 Kudentisch, 1 Damen-mantel, Kudengeräthe und sonstiger Hausralh: Waldhornstraße Nr. 19 im hinterhaus.

nedran Berfanfsanzeigen: ola 196

"In ber Amalienstraße Nr. 42 ift ein Serd um einen billigen Breis ju baben. Raberes im zweiten Stod zu erfragen.

Ein gut erhaltenes Reifibrett nebft Reif: fchiene ift billig gu verfaufen a Langeftraße Rr. 167 im zweiten Stod fladesoglaid nie

Gin großer, noch febr guter Borgellan: fchienen beerd ift fogteich zu billigem Breife zu verlaufen. Raberes im Kontor bes Tagblattes.

Gin fleiner Rollwagen, Schreinerwerfzeug und Sobelbante im beften Buftanbe, fowie fehr done tannene Gidendielen in verschiedener Starfe find billigft gu verfaufen: Umaltenftraße

Gängelebern Ankant. Aleine herrenfrage Rr. 17 werben fort-

The Tom Unterricht

im Französischen, Englischen, Italienischen aud Spanischen nach einer schnell zum Sprechen welches in einer sührenden, durch lan gjährigen Aufent-Birthschaft schon etwas bewandert ift, wird in eine solite Birthschaft sogleich in Dienst ge- Methode, ertheilt

Albert Zittel, Gerichts Dollmetscher und Sprachlehrer, Herrenstrasse Nr. 15, 3ter Stock.

NB. Jede der obigen Sprachen kann für die übrigen als Sprechmittel dienen.

In mehreren Conversations- und Anfangsdunden können Theilnehmer eintreten.

Englischer Unterricht = wird billig ertheilt: Babnhofftraße Rr. 4, eine Treppe boch. Kinter unbemittelter Eltern burfen nur die Salfte bes Sonorare bezahten. 6. Staiger.

Unterrichts - Unzeige.

\*2.2. Gin Polytechnifer municht feine freien Stunden mit Stundengeben auszufüllen und zwar in ber niebern und bobern Mathematif und im Zeichnen. Raberes im Kontor bes Lagblattes.

Brivat-Befanntmachungen.

Langefraße, & W4Re

Fein Ima faftigen Emmenthaler, schönen Badftein- und Renchner Rabmfas nebft und danischlederne Sandschube werben

28. E. Born.

bungsstücke billig und ichnell zu fertigen; wohnbaft im innern Zirfel Me. 8 im hinterbaus.

72.1 Eine gute Vivline
ist billig zu verkausen: Karlsstraße Nr. 24.

Medizinalrath Zollikofer wohnt nun Spriedricheplas Dr. 5, im Saufe Des Beren Dofconditors Rig-

Wohnungsveranderung. Deine Wohnung ift jest alte Kronenftraße Rr. 6, bei herrn Schreinermeifter Rlumpp. Joseph Sirfch, Wittwe.

Eisenhaltige Chocolade

Islandisch-Moos-Chocolade nebft andern feinen und mittelfeinen Gorten find in frifcher Baare wieder eingetroffen und empfiehlt !

Louis Lauer, Berfaufslotal: Afademieftraße Dr. 12

Liebia's Nahrung

für kinder, Schwächliche und Genesende. Gin läuftlicher Erfat ber Muttermild. Genau nach Brof. 3. v. Liebig's Borschrift, bereiterburch 3. Knorfch in Moers Rheimpt. Breis 27 fr pr. Baquet von zwölf einzeln verpadten Bortionen. Mederlage bei herrn Friedrich Serlan in Karlsruhe. maff

Neue Erhfen, Binfen und grune Rernen finb Rart Pfifterer .. febr fcone neue, eingetroffen bei

Ed ber Babubof und Bithelmsftrage.

in Erdőla 19

schöne wasserhelles, a underfeinernstallisertes und Flügel empfiehlt zu tiebengeme Bonegenag

B. L. Edwand, ottil Spitalfrage Nr. 7.

\* 3ch beige traffrangen an, bagt, bas Boliren und Partifen, fon Blumen und Federn, Hutformen, Litzhüte &c.

C. Th. Bohn. Langeftrage Langeftrage 1 1914 185 98r. 107. or Glace appoint

icon und geruchtoe gewaichen, bengleichen auch dwars, gran und braun gefarbt ber etaht, Soffadlet

122 Erdől Lampen,

Fr. Illrici.

Stehem und & Sänglampen, mempfiehlte in großer Auswahl zu febr billigen Breifen

Rudolph Rupp, Ablerftraße Rr. 3.

Apotheker Bergmann's Eispommade, rühmlichst befannt, die Haare zu frauseln, sowie beren Ausscallen und Ergrauen zu verhindern, empsiehlt à Flacon 18, 27 und 36 fr.

Borschusse fonnen auf Waaren zum Berkauf oder als Darleben jederzeit erhoben werden.

\* Geschlumpte Bolle, wollene Bettbeden, Bettvorlagen von Galband empfiehtt zu bifligem Preife Becif,

Rangestraße 87 und Lanunftraße 12.

für Rleider und Valetots beind Con The Bolene.

Biano Berfaut. Rene Stuttgarter Zafelpianos in befter Mler. Fren, Sofmufifalienhanbler.

band duly Schachteln, febr icone neue, in der Groffe von 6 Dupend Baar, find a 15 fr. gu haben bei Bilb. Simmelheber.

## Klavier-Berkauf.

Sebr gut erhaltene Tafelflaviere, Bianinos und Flügel empfiehlt zu billigen Breifen mit Allex. Fren, Sofmusitalienhandler

T me Empfehlung.

" 3ch zeige hiermit ergebenft an, bag ich bas Boliren und Repariren ber Mobel, sowie auch Auszüge billig und pünftlich beforge, und bitte um geneigten Zuspruch. Georg Striefler, Schreiner,

Langestraße Rr. 119.

403 Bronner's Fledenwaffer,

famentlich jum Bafden ber Glace-fanbichate in Glofern a 20 fr und 8 fr. und in Weinflaschen a 1 fl 45 fr. Friedrich Wolff & Sohn.

Langefiranshakblagonagingefira Rubrer Steinkohlen.

So eben ift eine Schiffsladung Fettschrot-Grubentohlen (febr ftudreich) nebft einer Bar-

ober in Karlerube an herrn 28. Bicfel, Babringerftrage Dr. 76 und an herrn Emil führung die delecinse

Ablerstraße Dr. 3.

Ar. Ulrici.

12.10 17 Conceffionitte 30 illi 2 S.E | 10 Bei mir iff zuit Baben bulogfinni 3 Allgemeine Leihanstalt : 310

oder als Darleben jederzeit erhoben werden.

Mittheilung von Thatfachen gur Beleuchtung ber angeblichen ,, Gutbullungent über den badifchen nie Bervathelan Breis 12ofel gionanfiels unilad The Uricio Laminfrage 4.nat

Stelle, Raberes ganacftrage 91r. 13.

Hiermit zeige ich meinen verehrten Gönnern und Geschäftsfreunden ergebenst an, dass ich Sonntag den 7. Oktober in meinem Hause

von ihrer herrichaft gut anpiologie wie Grelle. Bern Zu zu Breit Beigebrett nebit Reife unter meiner Firma und unter Leitung meines Sohnes Georg Ritzhaupt ein Filialgeschäft eröffnen werde.

Vielfachen Wünschen entsprechend werde ich in demselben ausser allen meinen bisher geführten Artikeln stets Gefrorenes, Kaffee, Thee, Chocolade, Patisseries, Champagner, feinen Thee und Chocolade in eleganter Verpackung vorräthig halten und alle Sorten feine Weine, Liqueurs und Spirituosen, sowie

kalte und warme Getränke flaschen- und glasweise verabreichen. In der des mir bisher geschenkte Vertrauen höflichst dankend bitte ich, mir dasselbe auch ferner zu bewahren, wie auch mein neues Geschäft damit beehren

Carlsruhe, im Oktober 1866.

Kreuzstrasse Nr. 6 und Friedrichsplatz Nr. 5,

Idfür Manner, Frauen und Rinder! danielges bed

Parterre Liten und Sathand Schuhe und Stiefel

in großer Auswahl vorrathig martall NB. Jede der obigen Sprachen kann für

bei Friedrich Wirth die übrigen als Sprechmittel dienen. Nachfolger von G. B. Avrn.

spiechmier wimscht seine

In mebreren Conversations- und And

Singer's die obijo 1.8 motte ameritanishe Pähmashineus na

mit gerader Rabel, unlösbarer Doppelfteppftich für

Familien und Gewerbtreibende, anerfannt ale bie vorzüglichfien gur Berarbeitung ber feinften wie fartften Stoffe;

neue 2 Radel-Rahmaschine, in gitdem derad nochin ibengeben anoguiüllen und

od toinog m befonbers für Damen- und herren-Stiefeletten ju empfehlen zurenteinen Rettenftich: Apparat: 1 . Me sanfusrred

jur Bermandlung des Stepp- in Rettenstich, ohne Beränderung an der Maschine. Unter Garantie ju Fabrispreisen. — Unterricht gratis in oder außer bem Sause. Rarl Daas, Hauptagentur fur Baben und Rheinpfalz,

Langefrage Rr. 104 (Reubau ber herren & Bolff & Cobn), Rarlerube.

# nand and Schuh und Stiefellager 1126 113 Grubenfohlen (sebr stuarein) intolicited bier eine thie bester Schmiedefohlen für mich bier eine thie bester Schmiedefohlen für mich bier eine thie bester Schmiedefohlen für mich bier eine gerrossen, welche ich hiemit zu den möglichst 4.2.

vormals 2. Steurer am Spitalplas.

Die längst erwartete Sendung Lederstiefel mit Lastique ist eingetrossen, und erlasse solche zu ben billigsten Breisen. ift billig zu verfaufen: Rarleftrage Dr. 24.

LANDESBIBLIOTHEK

2 n zeige. Bei Fuhrmann Stoll, Schützenstraße Rr. 15, ift fortwährend Welschforn sesterober malterweise zu baben

Gasthaus zur Sonne. heute Früh Wellsteich, Abends Megelsuppe, Schweinsknöcheln, frische Leber- und Grieben-würste mit neuem Sauerkraut.

Gaithaus zu den 3 Königen. Beute, Samftag ben 6. Oftober 1866,

Barmoniemunt von ber Rapelle bes Leib-Grenadierregiments. Unfang 7 Uhr. Eintritt frei. ergebenft einladet Rarl Raifer. Bugleich empfehle ich beften Stoff Faag:

Bu Darmfigdt ericeint in einigen

Bur Beurtheilung

actenmäßigen intereffanten Enthüllungen A 01 \_ a über ben

## Badischen Berrath."

Preis circa 24 fr.

Befiellungen auf Diefe offizielle 2Bis berlegung ber bei herrn Rarl Une in Stuttgart erschienenen befannten Bro-ichure nehme ich, ba bie Auflage voraus-sichtlich sehr raich vergriffen fein wird, schon jest an und werbe folche prompt effectuiren.

Buchhandlung Eb. Illrici, Lammfrage Dr. 4.

füßer Wein,

### Liederhalle. Heute Abend gesellige Unterhaltung im Vereinslokal.

## Großherzogliches postheater.

Conntag ben 7. Oftober. III. Quart. 103. Abonnemente-Boritellung: Begen andauernber Unpäglichfeit de herrn Brandes ftatt ber angefündigten Borfiellung "Die Judin": Sans Beiling. Momantische Oper in 3 Aften nehlt einem Borspiel von Eduard Devrient Musif von Beinrich Marschner.
Unfang 6 Uhr. Enbe nach 9 Uhr.
Eisenbahnfahrt:

Nach Pforzbeim nach Beendigung ber Bor-

Dienstag ben 9. Oftober. III. Quart. 104. Abonnemente Borfiellung : Demetrius. Frag-ment in 2 Aften aus Schiller's Nachlaß. Sierauf: Orpheus und Guridice. Oper in 1 Aft von Glud.

Sterbfalls : Ungeige. Dall mill 5. Dft. Bofeph Mufer, Fobritarbeiter , ein Chemann, att 55 3atre.

In der hiefigen katholischen Gemeinde Getauft : ept Giffe Marie Bilbelmine, Bater Karl Gulge

Burger in Riechlingsbergen , Schneiber:

30. Bagdalene Eufanne, Bater Mathaus Ceifert, Burger in Buchen , Fabrifarbeiter hier.

1. Oft, Johann Frant, Burger in Ginebeim, Bahn-mart bier, mit Dilbegard Anopf von

# mrac manufluguerfauf!

Wegen Geschäftsaufgabe beabsichtige ich, meine nech vorhandenen Waaren, bestehend in verschiedenen Sommer- und Winterbucksfins, Ratine, seidenen, seidesammtnen und wollenen Westen ic:, sowie meine noch gut erhaltene Ladeneinrichtung, in 3 Glaskaften und Ladentisch bestehend, bedeutend unter den felbitoftenden Breifen zu verfaufen.

Rarl Mädler, Wittwe, Zähringerstraße Nr. 59.

endeniste aut von Weinverkau

Alle Balbstraße Nr. 30, im zweiten Stock, werden nachsehende Weine im Kleinen und im Großen und die zu 15 Maas accissrei abgegeben;

Durbacher (feinster Weißberbst 1865) per Schoppen 15 fr.,

Oberkircher (feinster Klingelberger 1865) per Schoppen 12 fr.,

Kappelrodecker (feinster Weißberbst 1865) per Schoppen 12 fr.,

Liffenthaler (rother 1859) per Schoppen 12 und 15 fr.,

Beller (rother 1859) per Schoppen 15 fr.,

Beller (rother 1859) per Schoppen 6 und 8 fr.

Ortenberger (1863 schiller) per Schoppen 6 und 8 fr., Rappelrodecker (gemischt 1864 und 1865) per Schoppen 6, 8, 9 und 10 fr., Affenthaler (rother 1859) von abgebeerten Trauben, etwas ganz Ausgezeichnetes, per Schoppen 18 fr.

Much ift fortwahrend vom feinften und alteften Durbacher, Dberfircher und Rappelroberter Thalfirschenwasser und Zwetschgenwasser um entsprechend billigen Breis ju haben. Rarlsrube, den 6. Oftober 1866.

S. Bürd.

D'neicher Sof. Delbere, Afm v. Lus

Karlsruhe.

# Foyer des Grossherzoglichen Hoftheaters.

Montag den 8. Oktober 1866, Abends 7 Uhr,

gegeben won, megt ergebenft enover moren

# Becker

Grossh. Bad. Kammervirtues,

## Enrico Masi, Luigi Chiostri, Federigo Hilpert.

## Programm.

- Beethoven Bittmitime Beethoven times 1. Quartett A-moll, op. 132,
  - a. Assai sostenuto, Allegro 3/4 alla breve A-moll, and not sold a man b. Allegro ma non fanto, 3/4 A-dur Scherzeso, sold and a man a man

  - c. Molto Adagio. Canzone di ringraziamento in
  - modo lídico, offerte alle divinita da unguarito,
  - d. Marcia assai vivace 1/4, A-dur, Recitativ, Allegro and and annual appassionato 3/4 A-moll.
- 2. Teufelstriller, Violin-Solo . . . . . . . . . . . . . Tartini (1692-1779).
  - a. Andante expressive 1/4, Allegro molto moderate 3/4, b. Assai agitato; c. Adagio; c. Finale.
- Billets à 1 fl. 12 kr. für einen reservirten Platz und 1 fl. für einen nicht reservirten Platz sind zu haben in der Musikhandlung von Fr. Dört, früher A. Bielefeld'sche Musikhandlung, Langestrasse Nr. 135, and militale

# malterweise zu Sprosen seines der Grenze neben Geren Gerenze geschieben gert Grenze zu Schlichen zur Gelthaus zur Getten der Grenze der Grenze

helm Baruch.

Herrengarderobenfabrifant Berliner und Münchner Herrengarderoben.

Das Lager enthalt mehr als 5000 Biecen in ben allerfeinsten, sowie mittelfeinen und gang billigen herrengarberoben, Schlafroden und Joppen in allen Großen und in großter Auswahl, fo bag aller und feber Unfor berung Genüge geleiftet werben fann.

Das Magazin ift von Morgens 7 bis Abends 7 Uhr geoffnet.

tantand (Sijar Erbit 1865) per Schoppen 12 ft.,

Double: und Natine lleberzieher war 24 fl. 25 fl. 36 fer doupen 12 und 15 fr. 5-10 fl. 36 fer den 5-10 fl. 36 fer den 5-10 fl. 36 fer den 37 fl. 36 fl.

Tronden fowie complete Muzige ju den billigften Preifen if band nate bei paupali

99 Langestraße 99, neben Herrn Hoffactler Große. Withelm Baruchangra dia rdi dil E. Bürd.

herrengarderobenfabrifant Berliner und Münchner Herrengarderoben dun na

# malienbadd DurlachioM

Meinen verehrlichen Babegaften zur Nachricht, bag ber gunftigen Witterung wegen meine Babanstalt bis auf Weiteres geöffnet bleibt. Zugleich zeige ich an, baß jeden Tag frisches Bachwert, neuer füßer Wein,

vorzügliches Munchner Lagerbier in Flaschen, sowie falte und warme Speifen verabreicht werben, wozu ergebenft einladet 11909299

So Alsein

Frentde.

In biesigen Gasthöfen.

Darmstverer der Horman kin. den bei den Beigen Gasthöfen.

Darmstverer der Horman kin. den Neuen Beigen Kin. der Horman Bergary, Unt. auf Dischort Gerebach. Blinde Kinder. Abegin mit Horman peater Angle Beiger, Schmen Bergary, Unt. auf Dischort Gerebach. Blinder, Schierer. Abegin mit Horman peater Angle Beiter, Schierer ein Keicher der Beiger Gerebach. Blinder Gerebach. Blinder Gerebach. Blinder Sacher: Abegin mit Horman peater Angle Beiter Beinden Deinner Angle Beiter. Einhen Der Gerebach. Blinder Gerebach. Blin

Sobn ron Anebach. Beramann in Jam v. Bruffel-Ringado v Dinglingen. Schort Afm. ron Boebach.

Jur Benribeilung

tenmäßigen intereffanten Enthullungen

Detel freis. Grund u. Deine Afl. villetants furt. v. Partmann v. Mannheim. Richheim Afm. v. Kreiburg. Entepels, Afm. von Sucheim. Komb. Afm. v. Frantsurt. Paas, Afm. v. Paris. Mustig, Afm. v. Stuttgart. Nassauer Dof. Goldschidt, Kausm. v. Basel. Pring Wag. Kel. Foltweiß m. Schwester v. Sign maringen. Klis, Asim. v. Bruchfal. Woller k. Asim. v. Munster. Kausmann, Asim. v. Mallch. Straus, Asim. v. Mannheim. Poirot, Kent. v. Paris. Wolne. Aportecker von Weisenheim. Winmer v. Kurzburg. Müller, Instrumentenwacher von Mannheim. Prinsischer Kaisev. Abegg im Fam. v. Pertin. Schiet, Cand. jur. v. Landau. Bochmann v. Gannis stabt. Liscopp. Asim. v. Basel. Sonne. Walter, Wüller v. Berghausen.

Redigirt und gebrudt unter Berantworflichfeit Der Shr Fr Drufter foen Dofbuchandlung.